

**ADAC**  
Ortsclub im  
ADAC Hansa e.V.

28. ADAC Hansa  
**VETERAN  
RALLYE  
LÜNEBURG**  
14.7.2018



10 Uhr  
Start am Sande  
12 Uhr Mittag Egestorf  
16.30 Uhr Ziel  
Marktplatz



Historische Giebel und historische Fahrzeuge: Das passt. Die Hansa Veteran Rallye zählt zu den beliebtesten Oldie-Veranstaltungen in Norddeutschland.

Foto: t&w

## Mit dem Roadbook durch die Heide

Auch bei der 28. ADAC Hansa Veteran Rallye garnieren Sonderaufgaben die Gleichmäßigkeitsfahrt des Oldtimer-Feldes.

Sommer 1972: München und Kiel sehnten den Start der 20. Olympischen Sommerspiele im August herbei – die „heiteren Spiele“ lautete deren Motto. Gekommen ist es dann ja leider ganz anders.

In Lüneburg startete wenige Wochen zuvor, am ersten Juli-Wochenende 1972, die 1. ADAC

Hansa Veteran Rallye. Das Feld der historischen Fahrzeuge war damals noch höchst überschaubar, die Teilnehmer, eine kleine eingeschworene Gruppe mit Schraubertalent, blieb weitgehend unter sich. In der Anfangszeit der von der Ostsee an die Ilmenau abgewanderten Hansa richtete der ADAC Ortsclub die Rallye noch jährlich aus. Doch mit dem Teilnehmerfeld wuchs im Laufe der Zeit auch der organisatorische Aufwand. Folge war die Umstellung auf den Zweijahres-Rhythmus. Bis zu 140 historische Automobile und Motorräder zählte das Feld der Veteran Rallye als eine der beliebtesten Veranstaltungen dieser Art in Norddeutschland. Gestartet wur-



Unterwegs auf freier Wildbahn: Die Pracht-Sterne lassen es lieber gemütlich angehen. Foto: t&w

de sie stets am ersten Sonnabend im Juli.

Ihren festen Platz im Kalender hat die Veteran Rallye mit ihrer 28. Auflage 2018 eingebüßt. Diesmal muss sie auf den zweiten Juli-Sonnabend ausweichen, auf den kommenden am 14. Juli also. Begeistert sind die Organisatoren von der Entscheidung des Stadtmarketings nicht gerade, zumal sich eine Reihe von treuen Teilnehmern zu diesem Zeitpunkt schon im Sommerurlaub befindet und schweren Herzens absagen mußte. Zwar liegen noch immer mehr als 100 Nennungen vor, aber doch deutlich weniger als in früheren Jahren.

Ab 10 Uhr wird das Feld an diesem Sonnabend im Minuten-

takt auf die Reise geschickt, der Platz Am Sande als Startort ist der Tradition folgend ebenso geblieben wie der Lüneburger Marktplatz als Zielort. Dort kann ab etwa 15 Uhr mit der Ankunft der ersten Fahrzeuge gerechnet werden. Bis dahin sind die zwei- und vierrädrigen Oldies in den wunderschönen Landschaften der Heide unterwegs. Ihre Gleichmäßigkeitsprüfung, bei der es um die möglichst genaue Einhaltung der (gemächlichen) Durchschnittsgeschwindigkeit geht, wird garniert von diversen Sonderaufgaben. Die erste wartet auf die Veteranen schon kurz nach dem Start auf den Sülzweisen (unser Tipp für Hobbyfotografen), die letzte bildet das

**WIR HABEN DIE RICHTIGE FORMEL!**

Ihr Hersteller für Spezialartikel aus Schaumstoffen, Gummi und Kunststoffen!

Vom Ersatzstück bis zur Serienfertigung: Von Automobil-, Elektro-, Flugzeug-, Glasfaser-, Lebensmittel-, Textil-, Verpackungsindustrie bis zu den Bereichen Maschinenbau, Medizin & Orthopädie. Wir setzen Ihre individuellen Wünsche um.

**HIRI**  
...was kann gefragt sein

Weitere Informationen unter: [www.hiri.de](http://www.hiri.de)

**HOMANN+ NEUBERG**

Ihre Sachverständigen für Kraftfahrzeuge auch Oldtimer und Landmaschinen.

Wir beraten Sie neutral und unabhängig im Falle eines Unfalles, beim Kauf/Verkauf eines Fahrzeuges oder in Streitfällen

**ADAC** Vor dem Bardowicker Tore 45 · 21339 Lüneburg  
Telefon 04131 – 36071

**BVSK** Oldenstädter Str. 8 · 29525 Uelzen  
Telefon 0581 - 99099

**EXPERT PARTNER** E-Mail: [info@homann-neuberg.de](mailto:info@homann-neuberg.de)  
[www.homann-neuberg.de](http://www.homann-neuberg.de)

**SCHULENBURG**

**MACHT GLÜCKLICH!**

Möbel Schultenburg Lüneburg-Adendorf GmbH  
ehemals tejo Wohnwelt Lüneburg  
Artenburger Landstraße 66 / B 209  
21365 Adendorf/Hansestadt-Lüneburg  
Tel.: 04131 - 9911 - 00 • [www.moebel-schultenburg.de](http://www.moebel-schultenburg.de)  
[info-lueneburg@moebel-schultenburg.de](mailto:info-lueneburg@moebel-schultenburg.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-18 Uhr

**SCHULENBURG**  
Wohn Dich glücklich!

8x im Norden!



Treue Fans finden sich überall an der Strecke. Bei mehr als 100 Teilnehmern gibt es für sie reichlich zu winken. Foto: t&w



Das Feld dominieren diesmal Autos aus den 1960er- und 1970er-Jahren. Foto: t&w

Spurbrettfahren kurz vor dem Zielstrich auf dem Markt vorm Rathaus.

Das Feld ist, dem Baujahr der Fahrzeuge folgend, in verschiedene Klassen aufgeteilt. Den Löwenanteil stellen Automobile aus den 1950er- bis 1970er-Jahren. Die ganz alten Kostbarkeiten aus der Anfangszeit des Automobils sucht man hingegen vergebens, was damit zu tun hat, dass deren Besitzer inzwischen selbst ein, sagen wir mal, sehr reifes Alter erreicht haben. Senior oder motorisierten Senioren ist diesmal ein 95 Jahre alter Buick, der folgerichtig mit Startnummer 1 versehen ist. Auch bei den historischen Motorrädern kommt kein Dutzend mehr zusammen, die Klasse der Nutz-

fahrzeuge (S1) sieht einsam und allein den – allerdings wunderbaren – Magirus Deutz der Lüneburger Feuerwehr aus dem Jahr 1955.

Und doch kann sich auch das 28. Hansa-Feld sehen lassen. Da tummeln sich die legendären E-Typen von Jaguar, ein Maserati von 1961, die 356er Porsche ebenso wie die guten Sterne aus Stuttgart in allen möglichen Varianten. Vor allem aber die sogenannten „Brot-und-Butter“-Autos lassen die Zuschauerherzen höher schlagen, denn einen NSU Prinz, einen Cinquecento von Fiat, einen Opel Kadett und natürlich den Käfer haben nicht wenige früher selbst gefahren.

Mehr als 60 freiwillige Helferinnen und Helfer setzt der

ADAC Ortsclub Lüneburg ein, um den reibungslosen Ablauf des Spektakels sicherzustellen inklusive Zeit- und Durchfahrtskontrollen. Den Einsatz der Ehrenamtlichen organisiert seit Jahren höchst zuverlässig Werner Hannöver, dessen Arbeit ebenso hervorgehoben werden muss wie die von Birgit Stoffregen, zuständig für die komplette Rallye-Administration. Und bei Rolf Moormann sind wieder alle Organisationsfäden zusammengekommen seit Beginn der Planungen für die 28. Hansa Veteran Rallye, die eigentlich immer beginnen, wenn die letzte gerade zu Ende gegangen ist. Als Streckensprecher hält Lüneburg weiterhin Gerd Rodewald die Treue, ein wandelndes Automobilllexikon, das zu jedem Fahrzeug An-

ekdoten und Informationen parat hat. Am Samstagabend werden – bei gutem Wetter – zu guter Letzt die Sieger im „Krone“-Biergarten geehrt. Erstmals in der langen Hansa-Geschichte gibt es für die Teilnehmerteams ein Roadbook statt der bisherigen topographischen Karte. „Wir haben uns die Mühe gemacht mit dem Roadbook“, sagt Rolf Moormann, „weil es vor allem den Motorradfahrern das Leben unterwegs vielleicht etwas einfacher macht.“

Auch einen Dank an die Behörden und die Polizei für ihre große Kooperationsbereitschaft will Moormann loswerden. Besonders auch an die Sponsoren, die mit ihren Zuwendungen dazu beitragen, dass das Startgeld überschaubar bleibt. cst



Einermaßen genau trifft der kleine Prinz das Spurbrett kurz vor der Zielankunft auf dem Lüneburger Marktplatz. Foto: t&w



Stiliche Kleidung gehört auch dazu. Foto: t&w



Selbst Kühlerfiguren waren früher echte Kunstwerke. Foto: t&w

## Klasseneinteilung von Anfang bis Baujahr 1980

Klasseneinteilung bei den historischen Automobilen:

- Klasse A1 – Ancetre – von Anfang bis 31. 12. 1904
  - Klasse A2 – Veteran – ab 1905 bis 31. 12. 1918
  - Klasse A3 – Vintage – ab 1919 bis 31. 12. 1930
  - Klasse A4 – Post Vintage – ab 1931 bis 31. 12. 1945
  - Klasse A5 – Klassik – ab 1946 bis 31. 12. 1961
  - Klasse A6 – Klassik B – ab 1962 bis 31. 12. 1974
  - Klasse A7 – Klassik C – ab 1975 bis 31. 12. 1980
  - Klasse S1 – Nutzfahrzeuge – bis 31. 12. 1961 (Busse, Lkw und Feuerwehrautos)
- Klasseneinteilung der Motorräder:
- Klasse M1 – Veteran – von Anfang bis 31. 12. 1918
  - Klasse M2 – Vintage – ab 1919 bis 31. 12. 1930
  - Klasse M3 – Post Vintage – ab 1931 bis 31. 12. 1945
  - Klasse M4 – Klassik A – von 1946 bis 31. 12. 1961
  - Klasse M5 – Klassik B – ab 1962 bis 31. 12. 1974

Wir wünschen allen Fahrern gute Fahrt & schönes Wetter am Rallye-Tag!

Neubauer

Inhaber: Edgar Neubauer



- Kfz-Reparaturen
- kostenloser Servicewagen
- Karosserie- & Lackarbeiten
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Klimageservice
- Motordiagnose
- Achsvermessung
- Unfallreparatur
- HU & AU
- Sommerreifen

Auto-Service-Center-Adendorf

Kfz-Fachbetrieb  
Borgwardstraße 9 • 21365 Adendorf • Telefon 04131-604343  
Fax 04131-604344 • E-Mail: autoservice.neubauer@freenet.de



Damals wie heute –

moderne und energieeffiziente E-Durchlauferhitzer für Waschbecken, Küche, Dusche und Bad.

Alle Infos zu dezentraler Warmwasserversorgung:

> [www.clage.de](http://www.clage.de)



**Oldtimer-Motoreninstandsetzung**

**K&M** Motorentechnik GbR

- Meisterwerkstatt
- Kfz-Reparaturen
- Instandsetzung

Goseburgstr. 41 • 21339 Lüneburg • Tel. (04131) 380205 • Fax 38 02 07  
www.k-u-m-motorentechnik.de

**In Sachen Auto**  
David Matzke e. K.

*Ihre freie Kfz- Meisterwerkstatt*

Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 8 - 17 Uhr  
Fr. 8 - 14 Uhr

Arenskule 5, 21339 Lüneburg, Tel: 0 41 31 / 72 11 21, www.InSachenAuto.de

**Lackier & Karosserie Center Lüneburg**

- Lackierungen aller Art • Scheibenreparatur
- Neueinglasung • Unfallinstandsetzung
- Detaillierte Kostenvoranschläge für Versicherungen

Tel. 041 31 - 7270020  
Elso Klöver Str. 7 info@lack-lueneburg.de  
21337 Lüneburg www.lack-lueneburg.de

**Autoservice**  
Rudolf Burmester  
Kfz - Meisterbetrieb

Auf der Hude 87 • 21339 Lüneburg  
☎ 0 41 31 - 120 50 52  
www.autoservice-burmester.de

**Auch Oldtimer-Reparaturen**  
Reparaturen aller Fabrikate, Inspektion - Reifen,  
Gasprüfungen für Wohnmobile + Wohnwagen

Zur 28. ADAC Hansa Veteranen Rallye wünschen wir alles Gute.

**Andreas & Thomas Krause GbR**

**Sandstrahlarbeiten**

Gewerestr. 4 Tel. 04131 - 66485  
21391 Reppenstedt Fax 04131 - 81893  
www.sandstrahlen-krause.de

**Artlenburger Motoren - Schlosserei GmbH**  
Motoreninstandsetzungsbetrieb  
Kfz-Reparaturen

Verbrennungsmotoren aller Art  
Einspritzsysteme, Motorenteile

Tel. 0 41 39 / 71 58 Fax 0 41 39 / 73 84  
Email: info@ams-poloschek.de  
www.ams-poloschek.de

**Fahrservice Kruse KG**  
zuverlässig und bequem ankommen

**Flughafentransfer und mehr ...**

- Arzt- und Dialysefahrten
- Chemo- und Strahlentherapie

☎ 0 41 36 / 911 99 50 SG Scharnebeck  
☎ 0 58 52 / 9 58 46 46 Bleckede/Neetze

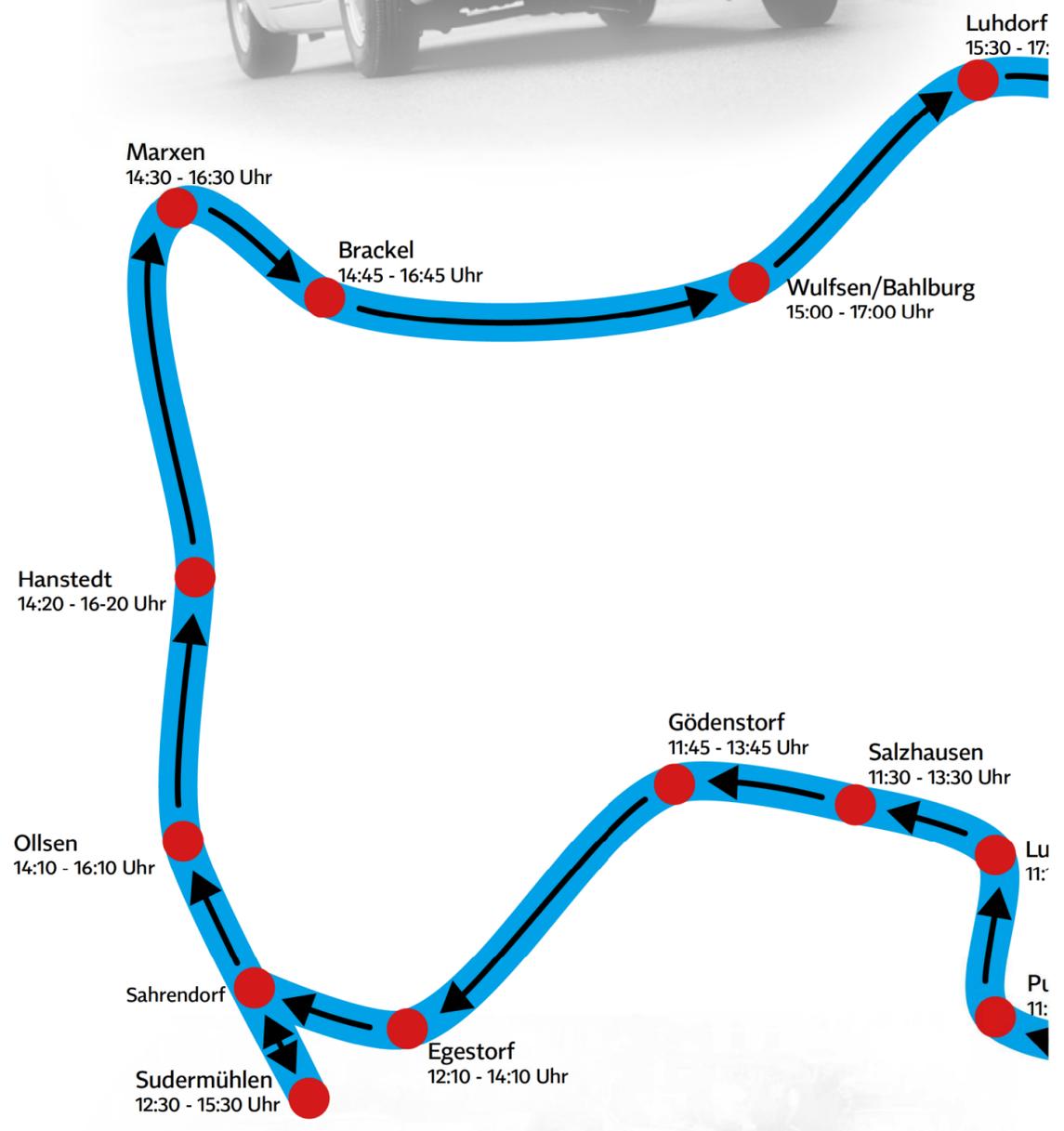
**KURT-HENNING GERHARD** ADAC  
RECHTSANWALT UND NOTAR VERTRAGSANWALT

**JÖRN HAGEMANN**  
RECHTSANWALT UND NOTAR

**HANNO HUIJSSEN**  
**THORSTEN HEIß**  
**VOLKER HARMS**

21335 LÜNEBURG, AM SANDE 5  
☎ 7 89 68-0 • FAX 7 89 68-68  
kanzlei@anwalt-am-sande.de

# Der Streck



# Verlauf



## Oldtimer-Gutachten?

Das können wir für Ihren Oldtimer tun:

- Schadensgutachten
- Kurzbewertungen und Wertgutachten
- technische Beweissicherung
- Kaufberatung
- Wiederaufbaugutachten



Wir bewerten auch Youngtimer,  
Exoten & Szene-Fahrzeuge

**FRANKE**



Sachverständigenbüro  
Embsen · Lüneburg

Zertifizierter Sachverständiger für Kraftfahrzeugschäden  
und Bewertungen, Ifs GmbH

Butenkampsweg 11 · 21409 Embsen  
Tel. (0 41 34) 79 33 · Tel. (0 41 31) 29 69 289  
www.franke-svb.de · info@franke-svb.de

Bunsenstr. 1 · 21365 Adendorf  
Tel. (0 41 31) 18 88 38  
www.reifenzentrale-adendorf.de

**Peugeot-Vertragshändler  
Citroën-Vertragswerkstatt**

Dieselstr. 1, 21365 Adendorf  
Telefon 04131/789920  
www.autobrehm.de

**CARCOLOR**  
Ihr Karosserie & Lackierprofi

- Karosseriearbeiten · Lackierarbeiten
- Smart Repair / Spot Repair · Ausbeulen ohne Lackieren
- Unfallschäden · Reparatur von Kunststoffteilen
- Versicherungsschäden · Felgenreparatur
- Hol- und Bringservice... u.v.m.

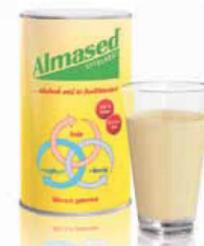
Langenkamp 5 · 21357 Bardowick  
Tel. 04131 88 33 73 · www.carcolor-bardowick.de

Almased.  
Das Original.

Alte Liebe  
rostet nicht

Viel Spaß bei der 28. ADAC  
Hansa-Veteran-Rallye 2018

www.almased.de



## WIR PLANEN FÜR SIE IHRE EINRICHTUNGEN!

- ▼ individuelle Wohneinrichtungen
- ▼ hochwertige Raumausstattung
- ▼ exklusive Objekteinrichtung



**Crull Exklusiv  
Einrichten OHG**

Ilmenastraße 15 · 21335 Lüneburg  
www.crull.de

# Startaufstellung für die Hansa Veteran Rallye

Fahrzeuge aus den Wirtschaftswunderjahren zwischen 1950 und 1970 dominieren das Feld. Das älteste Auto zählt 95 Jahre.



So eine tolle Horex mit Beiwagen sieht man auch nicht alle Tage.

t&w

- ▶ **10:00 Uhr:** Startnummer 1, Buick C23-45, Baujahr 1923, Klasse 2
- ▶ **10:01 Uhr:** Startnummer 1, NSU 601 TS, Baujahr 1928, Klasse M-6
- ▶ **10:02 Uhr:** Startnummer 2, Amilcar CGS, Baujahr 1925, Klasse 2
- ▶ **10:03 Uhr:** Startnummer 2, Zündapp DK 200, Baujahr 1935, Klasse M-6
- ▶ **10:04 Uhr:** Startnummer 3, Amilcar CGS, Baujahr 1927, Klasse 2
- ▶ **10:05 Uhr:** Startnummer 3, Victoria V 99 N, Baujahr 1940, Klasse M-6
- ▶ **10:06 Uhr:** Startnummer 4, Peugeot 181 B, Baujahr 1928, Klasse 2
- ▶ **10:07 Uhr:** Startnummer 4, Bismarck LM 98 T, Baujahr 1949, Klasse M-7
- ▶ **10:08 Uhr:** Startnummer 5, Ford A Special Delivery, Baujahr 1928, Klasse 2
- ▶ **10:09 Uhr:** Startnummer 5, NSU OSL 251, Baujahr 1951, Klasse M-7
- ▶ **10:10 Uhr:** Startnummer 6, Pontiac Big Six Convertible, Baujahr 1931, Klasse 2
- ▶ **10:11 Uhr:** Startnummer 6, BMW R 25/3, Baujahr 1954, Klasse M-7
- ▶ **10:12 Uhr:** Startnummer 7, Bentley 3,5 L, Baujahr 1935, Klasse 2
- ▶ **10:13 Uhr:** Startnummer 7, BMW R26 / Beiwagen, Baujahr 1959, Klasse M-7
- ▶ **10:14 Uhr:** Startnummer 8, Morris M 8, Baujahr 1936, Klasse 2
- ▶ **10:15 Uhr:** Startnummer 8, Heinkel 103 A1 / Beiwagen, Baujahr 1960, Klasse M-7
- ▶ **10:16 Uhr:** Startnummer 9, Mercedes Benz 230-6 W 143, Baujahr 1938, Klasse 2
- ▶ **10:17 Uhr:** Startnummer 9, Honda CB 400 T, Baujahr 1979, Klasse M-8
- ▶ **10:18 Uhr:** Startnummer 10, Mercedes Benz W 142 320 D, Baujahr 1939, Klasse 2
- ▶ **10:19 Uhr:** Startnummer 11, Ford Mercury Town Sedan, Baujahr 1940, Klasse 2
- ▶ **10:20 Uhr:** Startnummer 12, Mercedes 170 Va W136, Baujahr 1951, Klasse 3
- ▶ **10:21 Uhr:** Startnummer 13, Willys Overland MC 38, Baujahr 1952, Klasse 3
- ▶ **10:22 Uhr:** Startnummer 14, Citroën 11 CV BL, Baujahr 1953, Klasse 3
- ▶ **10:23 Uhr:** Startnummer 15, Mercedes Benz 220 A Cabrio, Baujahr 1954, Klasse 3
- ▶ **10:24 Uhr:** Startnummer 16, Austin Healey 100/4, Baujahr 1954, Klasse 3
- ▶ **10:25 Uhr:** Startnummer 17, Austin Healey 100 Le Mans, Baujahr 1955, Klasse 3
- ▶ **10:26 Uhr:** Startnummer 18, Mercedes Benz 190 SL, Baujahr 1955, Klasse 3
- ▶ **10:27 Uhr:** Startnummer 19, Jaguar Proteus XK 120C, Baujahr

1955, Klasse 3

- ▶ **10:28 Uhr:** Startnummer 20, MG MGA, Baujahr 1956, Klasse 3
- ▶ **10:29 Uhr:** Startnummer 21, Mercedes 300 D „Adenauer“, Baujahr 1957, Klasse 3
- ▶ **10:30 Uhr:** Startnummer 22, Corvette C 1, Baujahr 1958, Klasse 3
- ▶ **10:31 Uhr:** Startnummer 23, Triumph TR 3 A, Baujahr 1958, Klasse 3
- ▶ **10:32 Uhr:** Startnummer 24, NSU Prinz II, Baujahr 1958, Klasse 3
- ▶ **10:33 Uhr:** Startnummer 25, VW Käfer Cabrio, Baujahr 1958, Klasse 3
- ▶ **10:34 Uhr:** Startnummer 26, MG A, Baujahr 1959, Klasse 3
- ▶ **10:35 Uhr:** Startnummer 27, Austin Healey Sprite, Baujahr 1959, Klasse 3
- ▶ **10:36 Uhr:** Startnummer 28, Mercedes Benz 190 SL, Baujahr 1959, Klasse 3
- ▶ **10:37 Uhr:** Startnummer 29, Mercedes Benz 180 C, Baujahr 1959, Klasse 3
- ▶ **10:38 Uhr:** Startnummer 30, VW Käfer Standard, Baujahr 1960, Klasse 3
- ▶ **10:39 Uhr:** Startnummer 31, Mercedes Benz 190 SL, Baujahr 1960, Klasse 3
- ▶ **10:40 Uhr:** Startnummer 32, VW Käfer 1200 H, Baujahr 1960, Klasse 3
- ▶ **10:41 Uhr:** Startnummer 33, Maserati 3500 GT, Baujahr 1961, Klasse 3
- ▶ **10:42 Uhr:** Startnummer 34, Daimler Benz 190 SL, Baujahr 1962, Klasse 4
- ▶ **10:43 Uhr:** Startnummer 35, Porsche 356 B, Baujahr 1962, Klasse 4
- ▶ **10:44 Uhr:** Startnummer 36, Volvo P 220 Amazon Kombi, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **10:45 Uhr:** Startnummer 37, Porsche 356 SC, Baujahr 1964, Klasse 4
- ▶ **10:46 Uhr:** Startnummer 38, Jaguar E Type, Baujahr 1964, Klasse 4

- ▶ **10:47 Uhr:** Startnummer 39, Daimler Benz 230 SL Pagode, Baujahr 1964, Klasse 4
- ▶ **10:48 Uhr:** Startnummer 40, Corvette Stingray C2, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:49 Uhr:** Startnummer 41, Porsche 912 Targa Soft, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:50 Uhr:** Startnummer 42, Ford Mustang, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:51 Uhr:** Startnummer 43, Volvo P544 Sport, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:52 Uhr:** Startnummer 44, VW Käfer 1302 L, Baujahr 1972, Klasse 4
- ▶ **10:53 Uhr:** Startnummer 45, VW Käfer, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:54 Uhr:** Startnummer 46, Porsche 356 SC, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:55 Uhr:** Startnummer 47, Triumph TR 4 A, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **10:56 Uhr:** Startnummer 48, Jensen CV 8 MK III, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **10:57 Uhr:** Startnummer 49, VW Käfer, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **10:58 Uhr:** Startnummer 50, VW T 1 Westfalia, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **10:59 Uhr:** Startnummer 51, Fiat Giannini, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **11:00 Uhr:** Startnummer 52, Jaguar MK II, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **11:01 Uhr:** Startnummer 53, Vintage Speedster 356, Baujahr 1966, Klasse 4
- ▶ **11:02 Uhr:** Startnummer 54, Citroën ID 19, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:03 Uhr:** Startnummer 55, VW 345 Karmann Ghia Typ 34, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:04 Uhr:** Startnummer 56, MG Midget MK III, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:05 Uhr:** Startnummer 57, Ford Mustang, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:06 Uhr:** Startnummer 58, Triumph TR 4a / IRS, Baujahr 1967, Klasse 4

- ▶ **11:07 Uhr:** Startnummer 59, OSI 20m TS 2,3, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:08 Uhr:** Startnummer 60, Triumph GTG 11 K 2, Baujahr 1968, Klasse 4
- ▶ **11:09 Uhr:** Startnummer 61, Porsche 912 Targa Soft, Baujahr 1968, Klasse 4
- ▶ **11:10 Uhr:** Startnummer 62, Mercedes Benz 280 SL, Baujahr 1968, Klasse 4
- ▶ **11:11 Uhr:** Startnummer 63, Mercedes Benz 280 SE, Baujahr 1969, Klasse 4
- ▶ **11:12 Uhr:** Startnummer 64, Mercedes Limousine 250 S, Baujahr 1969, Klasse 4
- ▶ **11:13 Uhr:** Startnummer 65, MG C, Baujahr 1969, Klasse 4
- ▶ **11:14 Uhr:** Startnummer 66, Lotus Super Seven S 3, Baujahr 1969, Klasse 4
- ▶ **11:15 Uhr:** Startnummer 67, Opel Commodore GS E, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:16 Uhr:** Startnummer 68, Opel Commodore GS E, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:17 Uhr:** Startnummer 69, Mercedes Benz 280 SL Roadster Cabrio, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:18 Uhr:** Startnummer 70, VW Käfer Cabriolet 1303 LS, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:19 Uhr:** Startnummer 71, Fiat 500, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:20 Uhr:** Startnummer 72, VW Käfer Cabriolet 1303 LS, Baujahr 1974, Klasse 4
- ▶ **11:21 Uhr:** Startnummer 73, MG B, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:22 Uhr:** Startnummer 74, Daimler Benz 300 SEL / W 109, Baujahr 1970, Klasse 4
- ▶ **11:23 Uhr:** Startnummer 75, Triumph TR 6, Baujahr 1971, Klasse 4
- ▶ **11:24 Uhr:** Startnummer 76, Triumph TR 6, Baujahr 1971, Klasse 4
- ▶ **11:25 Uhr:** Startnummer 77, Mercedes Benz 113 Pagode, Baujahr 1971, Klasse 4
- ▶ **11:26 Uhr:** Startnummer 78, Porsche 911 T, Baujahr 1971, Klasse 4

- ▶ **11:27 Uhr:** Startnummer 79, Jaguar E V 12, Baujahr 1972, Klasse 4
- ▶ **11:28 Uhr:** Startnummer 80, Fiat 500, Baujahr 1972, Klasse 4
- ▶ **11:29 Uhr:** Startnummer 81, Triumph TR 6 Pi, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:30 Uhr:** Startnummer 82, Jaguar E Type, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:31 Uhr:** Startnummer 83, Jaguar E Type Serie III, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:32 Uhr:** Startnummer 84, Jaguar E Type S 3 V 12, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:33 Uhr:** Startnummer 85, MG 11 GB GT Coupé, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:34 Uhr:** Startnummer 86, Jaguar XJ 6, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:35 Uhr:** Startnummer 87, VW Käfer 1303, Baujahr 1973, Klasse 4
- ▶ **11:36 Uhr:** Startnummer 88, VW Karmann Ghia Cabrio, Baujahr 1974, Klasse 4
- ▶ **11:37 Uhr:** Startnummer 89, Fiat 124 CS 1, Baujahr 1974, Klasse 4
- ▶ **11:38 Uhr:** Startnummer 90, Porsche 911 Targa, Baujahr 1975, Klasse 5
- ▶ **11:39 Uhr:** Startnummer 91, MG Midget MK IV, Baujahr 1975, Klasse 5
- ▶ **11:40 Uhr:** Startnummer 92, Mercedes W 116 / 280 SE, Baujahr 1976, Klasse 5
- ▶ **11:41 Uhr:** Startnummer 93, Mercedes Benz 280 SE / W 116, Baujahr 1977, Klasse 5
- ▶ **11:42 Uhr:** Startnummer 94, VW T 23, Baujahr 1979, Klasse 5
- ▶ **11:43 Uhr:** Startnummer 95, MG MGB Roadster, Baujahr 1979, Klasse 5
- ▶ **11:44 Uhr:** Startnummer 96, Austin Healey BJ 8, Baujahr 1965, Klasse 4
- ▶ **11:45 Uhr:** Startnummer 97, MG B, Baujahr 1980, Klasse 5
- ▶ **11:46 Uhr:** Startnummer 98, Fiat 124 Spider, Baujahr 1981, Klasse 5

- ▶ **11:47 Uhr:** Startnummer 99, Jaguar XJ 6, Baujahr 1982, Klasse 5
- ▶ **11:48 Uhr:** Startnummer 100, Porsche 930 Turbo, Baujahr 1986, Klasse 5
- ▶ **11:49 Uhr:** Startnummer 101, Mercedes Benz R 107 SL 560, Baujahr 1988, Klasse 5
- ▶ **11:50 Uhr:** Startnummer 102, Porsche 911, Baujahr 1984, Klasse 5
- ▶ **11:51 Uhr:** Startnummer 103, Mercedes Benz 280 SL, Baujahr 1967, Klasse 4
- ▶ **11:52 Uhr:** Startnummer 104, VW Käfer 1302 LS, Baujahr 1972, Klasse 4
- ▶ **11:53 Uhr:** Startnummer 105, Magirus Deutz F Mercur TLF, Baujahr 1955, Klasse 9
- ▶ **11:54 Uhr:** Startnummer 106, Triumph TR 250, Baujahr 1968, Klasse 4
- ▶ **11:55 Uhr:** Startnummer 107, VW T2B, Baujahr 1976, Klasse 5
- ▶ **11:56 Uhr:** Startnummer 108, Cadillac Sedan, Baujahr 1941, Klasse 2

## EU-Datenschutz

Gewiss vermissen Sie in unserer Starterliste die Namen der Teilnehmer und deren Herkunftsorte – Informationen, die den familiären Charakter der Oldtimer-Prüfung bislang nur weiter unterstrichen. Leider machen dem veranstaltenden ADAC Ortsclub nun aber die neuen Datenschutzbestimmungen der Europäischen Union einen Strich durch die Rechnung. Namen und Orte bleiben tabu. Deswegen finden Sie in unserer Liste jetzt nur noch die Startzeit, die Startnummer, den Fahrzeugtyp und dessen Baujahr sowie die Fahrzeugklasse, in der der Oldtimer an der Veteran Rallye teilnimmt. cst

# Wenn man einen wertvollen Oldtimer erbt ...

Das Finanzamt fordert zur Erhebung der Erbschaftssteuer eine Erklärung mit konkreter Auflistung des Vermachten ein

Kunst, Oldtimer, Münzen – viele Menschen sammeln mit Leidenschaft. Stirbt der Besitzer bzw. die Besitzerin, gehen die Sammlungen an die Erben. Das interessiert auch das Finanzamt. „Erben sind verpflichtet, dem Fiskus schriftlich mitzuteilen, dass ihnen etwas vermacht wurde“, sagt Rechtsanwalt Peter Ambos in Düsseldorf.

Damit müssen sich die Hinterbliebenen aber nicht beeilen. „Im Prinzip haben sie ab dem Tag, an dem sie wissen, dass sie erben, drei Monate Zeit“, erklärt Eberhard Rott, Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht aus Bonn. Wer über diese Frist hinaus die geerbte Sammlung dem Fiskus verschweigt, begeht Steuerhinterziehung, warnt der Vorstandsvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Testamentsvollstreckung und Vermögensvorsorge. In der Regel fordert das Finanzamt die Erben dann dazu auf, eine Erbschaftsteuererklärung abzugeben und darin konkret aufzulisten, was ihnen vermacht wurde. Die Behörde prüft dann, wie hoch die Erbschaftssteuer darauf ausfällt.



Beim traditionellen Jaguar Festival im englischen Shelsley Walsh tummeln sich Kostbarkeiten in Blech.

Foto: wal pat

Ausschlaggebend für die Berechnung ist der Verkehrswert der jeweiligen Gegenstände. „Als Stichtag hierfür gilt der Todestag des Erblassers“, erklärt Paul Grötsch. Der Fachanwalt für Erbrecht in München ist Geschäftsführer des Deutschen Forums für Erbrecht. Doch wie ermitteln Erben den jeweiligen Verkehrswert? Hier gibt es mehrere Möglichkeiten. „Im Prinzip reicht es, wenn Erben einfach die ihnen vermachten Gegenstände mit sämtlichen Bezeichnungen auflisten“, erläutert Rott. Das Finanzamt schätzt dann den Wert – oder holt gegebenenfalls ein Sachverständigen-gutachten ein.

Eine andere Option: Die Erben geben von sich aus einen geschätzten Wert etwa des Kunstgegenstands, der Sammlung oder des Oldtimers an. „Wenn der Betrag plausibel erscheint, dann legt der Fiskus den angegebenen Wert in der Regel zugrunde“, sagt Rott. Die Erben müssen allerdings damit rechnen, dass das Finanzamt einen Nachweis für den angegebenen Verkehrswert verlangt – das passiert aber nur in Ausnahmefällen. Erben können dem Fiskus aber auch von vornherein ein Sachverständigen-gutachten zum Wert des jeweiligen Gegenstands oder der jeweiligen Sammlung präsentieren.

Egal, für welche Vorgehensweise Hinterbliebene sich entscheiden: Irgendwann, nachdem sie ihre Erbschaftsteuererklärung abgegeben haben, liegt der Bescheid des Finanzamts im Briefkasten – und zwar zum einen der Feststellungsbescheid und der Erbschaftsteuerbescheid. Mitunter passiert es, dass dann aus Sicht der Erben der Wert des zu versteuernden Gegenstands zu hoch angesetzt ist.

„Das müssen Betroffene aber nicht akzeptieren“, erklärt Ambos. „Sie können dann Einspruch einlegen.“

Der Einspruch muss inner-

halb eines Monat nach Bekanntgabe des Bescheids schriftlich oder elektronisch beim zuständigen Finanzamt erfolgen. Man kann auch zum Finanzamt gehen und den Einspruch dort zur Niederschrift erklären. „Wichtig ist, dass gegen den Feststellungsbescheid und nicht gegen den Erbschaftsteuerbescheid Einspruch erhoben wird“, betont Ambos.

Wer Einspruch einlegt, sollte bei einem Sachverständigen ein Wertgutachten in Auftrag geben. „So kann dem Finanzamt plausibel gemacht werden, dass es bei der Wertermittlung falsch lag“, so Grötsch. Sollte sich das Finanzamt auf das Gutachten nicht einlassen, dann kann es gegebenenfalls auch zu einem Verfahren vor dem Finanzgericht kommen.

Grundsätzlich gilt: Wer im Besitz etwa von wertvollen Kunstgegenständen ist, sollte sich frühzeitig Gedanken machen, was nach seinem Tod damit passieren soll. Sinnvoll kann sein, rechtzeitig qualifizierte Gutachten anfertigen zu lassen und eine Dokumentation zu der jeweiligen Sammlung mit genauen Daten und eventuellen Vorbesitzern zu den übrigen Vermögensunterlagen zu legen. dpa/md



Auch Oldtimer gehören zu den Hinterlassenschaften, für die sich das Finanzamt interessiert. Foto: jb\_ae dokfünf cul

## Autobatterie – passend zum Klassiker

Auf alt getrimmte Akkus sorgen für mehr Authentizität im Motorraum

Spezielle Oldtimer-Batterien in alter Optik geben dem Motorraum des Auto-Klassikers ein authentisches Aussehen.

Wirklich nötig sind die auf alt getrimmten Batterien mit befüllbaren Zellen und außenliegenden Verbindern aber nicht. So urteilt die Prüforganisation GTÜ (Gesellschaft zur Technischen Überwachung) nach einem

Test von sieben verschiedenen Modellen zwischen 98 und 220 Euro.

Diese Batterien erhielten zwar bis auf eine Ausnahme alle die Noten „sehr empfehlenswert“ und „empfehlenswert“, sind aber im Vergleich zu normalen Autobatterien ohne Oldtimer-Optik meist teurer. Technische Probleme im Zusammenspiel der alten Autotechnik mit modernen Bleisäure-Batterien seien nicht zu erwarten, so die GTÜ-Prüfer.

Wer die Optik unter der Motorhaube pragmatisch sehe, könne beruhigt zu einer normalen Autobatterie greifen, erklärt die Prüforganisation. dpa/md



Mit einer auf alt getrimmten Batterie wirkt der Motorraum des Oldtimers noch authentischer. Foto: A/behns

**OLDTIMER TREFFEN**  
**GARAGE LÜNEBURG**  
 So | 26. 8. 18 | 11 – 17 Uhr  
 TEILEMARKT UND OLDTIMER DER 50ER BIS 80ER JAHRE  
 Foodtruck & Drinkstation  
 EINTRITT FREI

**HERRENFAHRT**  
*gentlemen's car care.*

10% Rabatt auf unsere Herrenfahrtprodukte

**SO HABEN SIE IHR AUTO NOCH NIE GESEHEN!**

Aufbereitungsservice für Klassiker und Liebhaberfahrzeuge  
 CLAGE GmbH · Pirolweg 2 · 21337 Lüneburg  
 DANIEL FABER · T 0162 / 231 59 91

**WWW.CLASSIC-GARAGEN.NET**

**MALERMEISTER Cramm**  
 SEIT 1834  
 LÜNEBURG · TEL. 434 29 · FAX 40 11 72

AUSFÜHRUNG ALLER ARBEITEN ZUR VERSCHÖNERUNG UND WERTERHALTUNG.

**BRS Lüneburg**  
 Winsen Autoservice vom Profi

**BRS Boelter's Reifen Store e.K.**  
 Otto-Hahn-Str. 71 · 21423 Winsen/L.  
 Tel. 0 41 71 / 7 87 67 87  
 info@brs-winsen.de

**BRS Lüneburg UG & Co. KG**  
 Borsigstr. 2 · 21339 Lüneburg  
 Tel. 0 41 31 / 68 01 65  
 brs-lueneburg@web.de



Vom ersten Bulli mit Camping-Aufbau bis zum aktuellen T6 California sind inzwischen 30 Jahre ins Land gegangen.

Foto: volkswagen nutzfahrzeuge

## H-Kennzeichen für den California

Die ersten Exemplare des unvermindert beliebten Reisemobils von Volkswagen haben das Oldtimer-Alter erreicht

Er ist Baustellenlaster und Familienkutsche, Kleinbus und Großraumtransporter, fährt als Krankenwagen, rollender Laden oder als mobile Werkstatt. Kein anderer VW hat so viele Einsatzzwecke wie der VW Transporter. 40 Jahre nach dem ersten Prototypen lernte das Multitalent auch noch das Reisen. Auf dem Caravan-Salon in Essen zeigte Volkswagen 1988 den T3 als California mit Wohnmobilausbau.

„Natürlich gab es schon immer Um- und Ausbauten, mit denen der Transporter auf Reisen geschickt wurde“, sagt Christoph Boltze aus dem Münchaurach in Franken. Er besitzt drei T3 und

hat sich in der VW-Szene als Bulli-Experte einen Namen gemacht. Statt den Wagen wie heute tatsächlich selbst als Reisemobil zu produzieren, hat sich VW damals der Dienste des Spezialisten Westfalia bedient. Während man die Reisemobile auf Bulli-Basis sonst immer nur bei Fremdfirmen kaufen konnte, stand der California nun beim VW-Händler, sagt Boltze.

Zwar war das nach Einschätzung des Experten vor allem eine Maßnahme zur Beschleunigung des Abverkaufs. Schließlich stand der 1990 präsentierte T4 schon in den Startlöchern. Doch der California zum vergleichsweise günstigen Preis kam an. In den kurzen drei Jahren seiner Laufzeit wurden allein vom T3 California laut VW noch mehr als 20 000 Exemplare verkauft, mit den Nachfolgemodellen sind es bislang mehr als 150 000. Nur die Sache mit dem günstigen Einstiegspreis stimmt heute nicht mehr: Stand der erste California noch mit 39 900 Mark in

der Liste, verlangt VW für das aktuelle Modell mindestens 43 221 Euro.

Mit vielen durchdachten Detaillösungen steht der California für eine clevere Raumnutzung auf einer vergleichsweise kompakten und damit alltags-tauglichen Grundfläche, sagt Gerhard Mauerer vom Fanportal „VW-Bulli.de“. Zum Beispiel sind in der Heckklappe zwei Campingstühle untergebracht, der dazugehörige Tisch steckt passgenau im Hohlraum der Schiebetür. „Während die Eigner großer Wohnmobile in der Regel auf maximalen Komfort setzen und ihr Gefährt wie ein Eigenheim auf Rädern betrachten, steht für die Fans des California immer die größtmögliche Freiheit im Fokus“, erläutert Mauerer. Sie können auch kleinste Wege, Gassen und Stellplätze meistern und sind schnell abreisefähig.

Zwar wird die erste California-Generation 30 Jahre nach seiner Premiere jetzt mit einem H-Kennzeichen zum Oldtimer geädelt. Doch kann sich T3-Fan Christoph Boltz nur schwer vorstellen, dass aus dem Reisemobil deshalb ein Sammlerauto und Schmuckstück für die klimatisierte Garage wird.

Boltze registriert eine hohe Wertschätzung und damit auch eine gewisse Wertsteigerung für den California aus der ersten Generation. Unter 16 000 Euro sei ein gut erhaltenes Exemplar mit

solider Technik kaum zu bekommen, taxiert er den Markt. Und für besonders gute Autos seien schnell auch mal 20 000 Euro und mehr fällig. Dennoch sei der California ein dankbarer Klassiker für Neueinsteiger. Das Angebot ist groß, die Ersatzteilversorgung hinreichend. Und: „Während die Pritschen- und Kastenwagen jener Zeit heute alle weggefault sind, findet man unter den Reisemobilen noch viele gute T3“, sagt Boltze. Blind zuschlagen sollte man trotzdem nicht: „Sondern wie bei jedem Transporter jener Jahre muss man auch beim California nach

drei Schwachstellen schauen: Rost, Rost und Rost“, warnt Boltze.

Wenig Sorgen machen dagegen der Antrieb und das Fahrwerk. Da sei der Bulli für die Ewigkeit gebaut, selbst wenn man immer mal was zu reparieren hätte. „Aber was bis heute gehalten hat, das hält auch noch ein paar Urlaube durch“, gibt Boltze den Optimisten. Ein Klassiker mit Kultstatus, als Oldtimer ebenso beliebt wie bezahlbar und ansonsten bis heute als Neuwagen erhältlich und auf der ganzen Welt zu Hause – so hat es der California in 30 Jahren zu

einer Art Freiheitssymbol der Globetrotter gebracht.

Nur einen Schönheitsfehler hat die Geschichte: Zwar hat VW den Transporter auch in den USA verkauft – aber ausgerechnet der California hat es trotz seines Namens auf offiziellem Weg nie nach Amerika geschafft. Doch was nicht ist, kann ja noch werden. In zwei, drei Jahren schließlich geht – nicht zuletzt auf Druck aus Amerika – der elektrische I.D. Buzz im Stil der alten Transporter in Serie und böte allemal genügend Platz für einen Wohnmobilausbau. dpa/md



Der VW Bus T1 gehört heute zu den gefragten Sammlerstücke.

Foto: A/t & w

FESTDIELE • RESTAURANT • BIERGARTEN

**KRONE**  
1885  
BIER- & EVENT-HAUS

**ADAC Hansa-Veteranen-Rallye**  
Samstag, 14.7.2018, ab 8 Uhr

Frühstücken an der Strecke  
in der Heiligengeiststraße.

Reservieren Sie rechtzeitig.

Tel.: (04131) **244 50 50** Fax: (04131) **418 61**

KRONE Bier- & Event-Haus • Heiligengeiststraße 39-41 • 21335 Lüneburg  
E-Mail: [info@krone-lueneburg.de](mailto:info@krone-lueneburg.de) Internet: [www.krone-lueneburg.de](http://www.krone-lueneburg.de)

FESTDIELE • RESTAURANT • BIERGARTEN • EVENTS • STRASSENKAFEE • LÜPAS • und vieles mehr

**Beseitigung von Lack- u. Kunststoffschäden**

**CARFINISH**  
KFZ- & LACKTECHNIK

Mehlbachstr. 12 • Lüneburg  
Goseburg • ☎ 0 41 31 - 39 13 98

**LANDESZEITUNG**  
Ihr täglich aktueller Wegbegleiter

**MOTOR-EMIL**  
KG

Kfz-Meisterbetrieb

**Wenn es um Ihr Auto geht, dann ist es bei uns in guten Händen!**

Artlburger Landstraße 54  
21365 Adendorf  
Ruf (04131) 18234  
Fax (04131) 224813

Mein **VORSPRUNG**  
Ihr seid da, wenn ich euch brauche.

VGH Versicherungen  
Regionaldirektion Lüneburg  
Konrad-Zuse-Allee 4  
21337 Lüneburg  
Tel. 04131 70977-0  
Fax 04131 70977-8500  
[www.vgh.de](http://www.vgh.de)

fair versichert  
Finanzgruppe **VGH**